

Damenbesuch

Unglücklich, weil keine Lösung gefunden? Macht nichts, Zuwendung ist Ihnen gewiss, denn wie Schauspieler David Niven wusste, ist „ein unglücklicher Mann ein Problem, das Frauen keine Ruhe lässt.“ PS: Nicht wundern, bei 17.752 steht der weiße König im Schach.

Lösungen zu Schach 5/2013

17.674 (Jankevics) „startet den Mai mit einem Giegold-schlüssel“ (KH). 1. ♖e2? ♜b4!; 1. ♘f4? h6!; 1. ♘d5! (droht 2. ♘f4 matt) 1... ♚d5/♜b:d5/♙:d5 2. ♜e6/♜f1/♙g4 matt (2 P.) „Der vorwitzige Springer opfert sich mit Mattdrohung, um Linien für die weiße Dame zu öffnen“ (MM). „Dreimal schwarzer Einschlag auf d5. Nette Kleinigkeit ohne jegliches Wechselspiel“ (KHS). „Erschien uns etwas profan, da die weißen Möglichkeiten wegen der Drohung ♚d1+ stark eingegrenzt sind“ (MMe/DB).

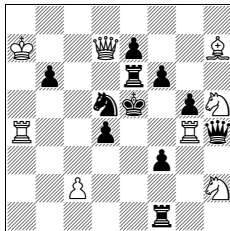
17.675 (Jankevics) bot „weiße Linienräumung mit Auswahl“ (KHS), „nicht spektakulär, aber interessant“ (KH). 1. ♙h2? ♜e4!; 1. ♙e5! (droht 2. ♙g4 matt) 1... ♜c4, ♜e2/♜:g8 2. ♘d6/♘e7 matt, 1... ♜f4, ♜:g2/♘:f6 2. ♜f4/ ♙g5 matt (2 P.).

17.676 (Paslack) „kann sich sehen lassen: Auswahl-schlüsselzug des ♙c4, Dualvermeidung in der schwarzen Verteidigung bei den beiden Verführungen“ (KHS). 1. ♙d3? (2. ♜:c5) 1... ♘c4!; 1. ♙e2? ♘d5!; 1. ♙f1! (droht 2. ♜:c5 matt) 1... ♙:e5/♜:f3+/c4 2. ♜c3/♘:f3/♜f4 (2 P.). „Weiß darf im Schlüssel keine eigenen Linien verstellen. Schöne Klassik“ (MM). „Thema F, 4. Sonderform, maskiert: In den beiden Themaverführungen verstellt Weiß jeweils eine bereits existierende (aber noch von Schwarz maskierte) weiße Deckungslinie auf eines von zwei Themafeldern hin (f3-c3 bzw. e1-e5). Dies erlaubt Schwarz, die Drohung jeweils durch die Vorausverstellung einer zweiten Deckungslinie auf eben diese Themafelder hin (c5-c3 bzw. c5-e5), die erst bei Ausführung des Drohmatts aufgebaut werden würde, zu widerlegen“ (Autor).

17.677 (Engelen) war „eine veringlückte Miniatur“ (GJ). 1. ♜b3! (droht 2. ♜d3 matt) 1... ♙f5 2. ♜h3 ♙e4/♙g6 3. ♜d3/♜h7 matt, 1... ♙d5 2. ♜b7+ (Dual 2. ♜f3+) 2... ♙:c4/♙:e6 3. ♜b3/♜f7 matt (3+1 P.). „Gute Mattbilder, aber ein fürchterlicher Dual“ (KH). „Verbesserungsvorschlag: + weißer ♖b7. Dann ist das zwar keine Miniatur mehr, aber wenigstens korrekt“ (KHS).

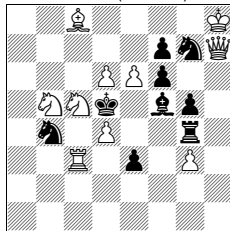
Urdruckparade

17.750 Herbert Ahues
Bremen



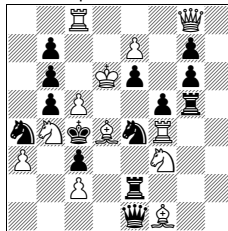
Matt in zwei Zügen
(8+11)

17.751 Karlis Jankevics
Jaunkalsnava (Lettland)



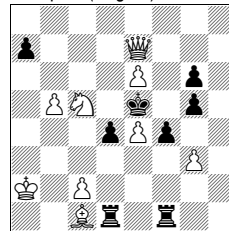
Matt in zwei Zügen
(10+9)

17.752 Andreas Witt
Finnentrop



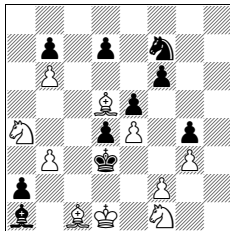
Matt in zwei Zügen
(12+14)

17.753 Tibor Ersek
Budapest (Ungarn)



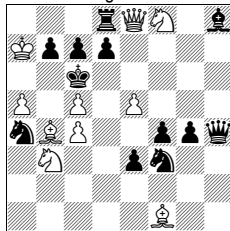
Matt in drei Zügen
(9+8)

17.754 Sven Trommler
Dresden



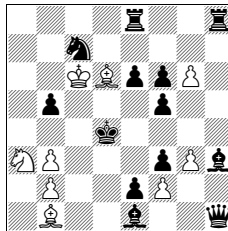
Matt in drei Zügen
(10+10)

17.755 Peter Hoffmann
Braunschweig



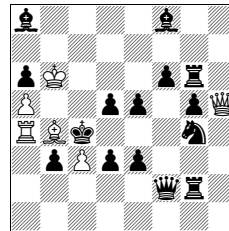
Matt in fünf Zügen
(10+12)

17.756 Dieter Kutzborski
Wilhelmshorst



Matt in fünfzehn Zügen
(9+13)

17.757 Horst Böttger
Zwönitz



Hilfsmatt in zwei Zügen
2 Lösungen (6+15)

17.678 (Kozdon) warf die Frage auf, „welche Rochade kommt zum Einsatz und vor allem wann?“ (HH). 1. 0-0! (2. ♖f4+) 1... g5 2. ♖f4+ g:f4 3. ♖af1 ♕h6 4. ♖d1 ♖c6 5. ♖c3+ ♕e5 6. ♖:a4+ ♕e4 7. ♖c3+ ♕e5 8. ♖e2+ ♕e4 9. ♕:b3 ♖a4 10. ♕d5 matt (4 P.). „Der Weg für den zweiten weißen Turm nach f1 darf nicht verstellt werden, deswegen 1. 0-0! Tolle Vorplanstrategie mit Verstellung des Fluchtfeldes f4 und Ablenkung des ♕f8“ (MM). „Da die schwarze Dame von a8 und b7 den Hauptplan verhindern würde, muss sie genau nach c6 gelenkt werden. Dazu sind weitere Vorpläne vom Feinsten nötig“ (GJ).

17.679 (Schmitt) erforderte „logisches Spiel, um die h-Linie freizubekommen“ (GJ). 1. ♖f3! (2. ♖g1, ♖g5) ♕g4 2. ♖h4+ ♕h3 3. ♕b3 ♕g4 4. ♕e6+ ♕:h5 5. ♕b3 ♕g4 6. ♕d1+ ♕h3 7. ♖f3 ♕g4 8. ♖d4+ ♕h3 9. ♖e6 ♕d8 10. h7 ♕f6 11. h8 ♖+ ♕:h8 12. ♖g5 matt (4 P.). „Der schwarze König selbst muss den hinderlichen ♖h5 beseitigen“ (HH). „Auslotung bekannter Pendelelemente mit Schmitt-Technik“ (VZ).

17.680 (Karmil) bittet zum „weiß-schwarzen Tanz um das Feld b6“ (MM). 1. ♖a5+! ♕c6 2. ♖c5+ ♕b7 3. ♖c7+ ♕a6 4. ♖d4 ♕b5 5. ♖c5+ ♕a6 6. ♖a5+ ♕b7 7. ♖a7+ ♕c6 8. ♕c5 ♕b5 9. ♖e5 a3 10. ♖b7+ ♕a4 11. ♖:b4+ ♕a5 12. ♖c6+ ♕a6 13. ♖b6 matt (4 P.). „Drei Rundläufe des Turms“ (KH). „Bekanntes, hier lang ausgereiztes Rundlaufschema, doch irritiert das Fehlen einer thematischen Idee“ (VZ). „Nicht ganz ausgereift, der Dual 8... a3 9. ♖e5/♖b8 stört doch. Die Verfolgung des schwarzen Königs durch den weißen Turm ist aber neckisch“ (KHS).

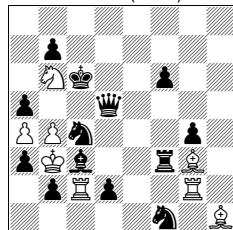
17.681 (Kirillow/Popow) zeigt die „Inszenierung eines Marathon-Batterie-Feuerwerks“ (KR). 1. ♖g4+! ♕h3 2. ♖g8+ ♕h4 3. ♖f5+ ♕h5 4. ♖:d6+ ♕h4 5. ♖f5+ ♕h5 6. ♖d4+ ♕h4 7. ♖f3+ e:f3 8. ♖a4+ ♕h5 9. ♖g4+ ♕h4 10. ♖d7+ ♕h5 11. ♖a5+ ♕h4 12. ♖g4+ ♕h3 13. ♖:g2+ ♕h3 14. ♖g4+ ♕h3 15. ♖g7+ ♕h3 16. ♖a4+ ♕h5 17. ♖g4+ ♕h4 18. ♕:f3+ ♕h3 19. ♖g4+ ♕g3 20. ♕e2+ ♕g6 21. ♖:g6+ ♖g5 22. ♖:g5+ ♕h3 23. ♕:f1 matt (4 P.). „Trotz der durchgängigen weißen Schachgebote sehr spannend mit schönen strategischen Elementen“ (MM). „Man muss genau aufpassen, in welcher Reihenfolge man die einzelnen Manöver spielt. Gefällt mir“ (HH).

17.682 (Saletic) I) 1. ♖:c2! e3 2. ♕c4 ♕e6 matt, II) 1. ♖:d7! e4+ 2. ♕e6 ♖c6 matt (2 P.). „Zilahi routiniert aufs Brett gebracht“ (GJ). „Die Matt setzenden Steine werden reziprok im ersten Zug geschlagen. Soweit so gut, ich werde aber dabei nicht warm“ (KHS). „Sehr gute Differenzierung Einfach-/Doppelschritt“ (WM). „Hat mir gefallen, harmonische schwere Lösungen“ (KH).

17.683 (Schreckenbach) präsentiert „drei Damen-Umwandlungen auf benachbarten Feldern. Nicht neu, aber hier sehr ökonomisch in Szene gesetzt“ (GJ). I) 1. ♖f3! e:d7 2. ♖f5 d8 ♖+ 3. ♕e4 ♖d4 matt, II) 1. ♖:b3! e7 2. ♕c4 e8 ♖+ 3. ♖d3 ♖c6 matt, III) 1. ♖g6! e:f7 2. ♖c6 f8 ♖+ 3. ♖d6 ♖f5 matt (3 P.). „Der ♖e6 als Alleinunterhalter. Schön“ (MM). „Gar nicht so leicht, obwohl die Analogie natürlich sofort erahnbar ist“ (MMe/DB).

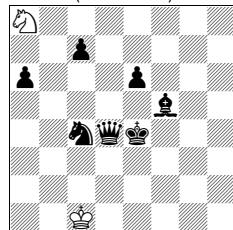
17.684 (Fiebig) servierte „leichtes Kost, da kaum alternative Mattfelder in Frage kommen“ (MMe/DB). 1. ♕a6!

17.758 Misha Shapiro
Maale Adumim (Israel)



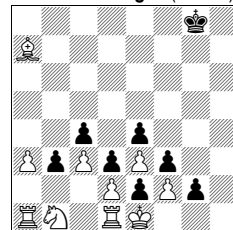
Hilfsmatt in zwei Zügen
b) Bf6 nach f2 (8+13)

17.759 Vladimir Koci
Ostrava (Tschechien)



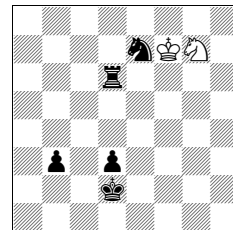
Hilfsmatt in vier Zügen
b) Kc1 nach a4 (2+7)

17.760 S. Dowd/M. Degenkolbe/R. Wiehagen
(D/USA)



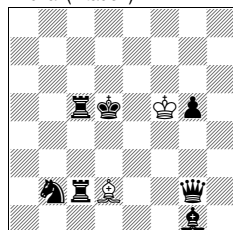
Hilfsmatt in fünf Zügen
2 Lösungen (10+8)

17.761 Peter Heyl
Eisenach



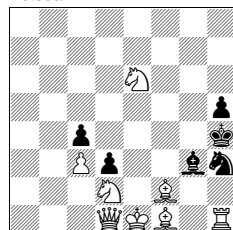
Hilfsmatt in sechs Zügen
(2+5)

17.762 Mecislovas Rimkus
Kriukai (Litauen)



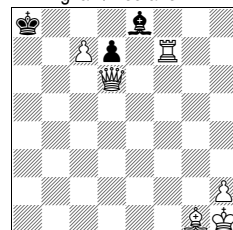
Hilfsmatt in acht Zügen
Weiß beginnt (12+7)

17.763 Udo Degener
Potsdam



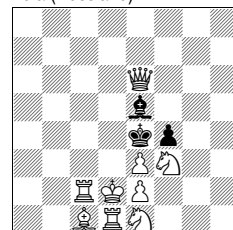
Selbstmatt in acht Zügen. (8+6)
Peter Heyl zum Gedenken

17.764 Dowd/Degenkolbe
Birmingham/Meerane



Selbstmatt in neun Zügen
2 Lösungen (6+3)

17.765 Anatoli Stepotschkin
Tula (Russland)



Selbstmatt in zehn Zügen
(9+3)

Einsendungen an:
Udo Degener, Stephensonstr. 47, 14482 Potsdam
Email: udo-degener@gmx.de

♙e4 2. g5 ♘g3 3. g4 ♙f4 4. g3 ♙e5 5. g2 ♙d6 6. g1 ♙c7 7. ♙a7 ♙b7 matt (4 P.). „Exzelsior, Unterverwandlung, Selbstblock.“ (GJ). „Schwere Mattbastelei“ (KH).

17.685 (Degenkolbe) gelang eine „herrliche Aufgabe mit Idealmatt. Beeindruckend ist dabei die Eindeutigkeit der Springeroute“ (HH). 1. ♙e6! ♚f6 (1... ♚e7?, ♚h6?) 2. ♙f5 ♚d5 (2... ♚g4?) 3. ♙g4 ♚:e3+ 4. ♙h3 ♚d1 (4... ♚g4?) 5. g2+ ♙:f2 6. ♙h2 ♙:f3 7. ♙h1 ♙g3 8. g1 ♚f2 matt (4 P.). „Idealmatt, ein Fund. Schwarzer König und weißer Springer machen eine weite Reise über das Brett“ (KHS). „Läuft wie ein Uhrwerk, ein gutes Stück“ (GJ). Zudem Längenrekord für dieses Material mit Idealmatt.

17.686 (Fiebig) „ist mit Sicherheit nicht der große Wurf. Etwas Pep erhält die Aufgabe durch die Zwillingbildung“ (HH). a) 1. ♚b6! b:a6 2. e8 ♙ a5 3. ♙g6 a4 4. ♚b3+ a:b3 5. ♙b1 a2 matt, b) 1. c6! d:c6 2. ♚e6 c5 3. ♙b5 c4 4. ♚c3 c5 5. ♙b2+ c:b2 matt. „Wohldurchdachte schwarze Bauernführung mit herrlich-eindrucksvollem Damenopfer“ (PH). „Nette, gefällige Kleinigkeit in Fortsetzung“ (KHS). Aber in a) illegale Stellung, da kein letzter schwarzer Zug vorhanden (4+4 P.).

17.687 (Gannitzer) „bereitete mehr Mühe. Das Erkennen des Läufermanövers war nicht einfach“ (HH). 1... h:g3 2. ♙e7+ ♙:f4 3. e3+ ♙:e3 matt, 1. ♙c3? (2. ♙d2+) 1... ♙d2+ 2. ♙c1, also 1. g6! (2. ♙:f2+ ♙:f2 3. ♙d4+ ♙:g3 4. ♙:f4+ ♙h3 5. ♙e3+ ♙:e3, 2... f4 3. ♙:f4+ ♙:f2 4. ♙d4+ ♙a7+ ♙:g3 5. ♙e3+) 1... ♚c6 2. ♙a7+ ♚:a7 3. ♙g7 (4. ♙c3 5. ♙d2+) 3... h:g3 (4... ♙:f4) 4. ♙d4+ ♙:f4 5. e3+ ♙:e3+ matt, 2... ♚d4 3. ♙a5 ♚f3 4. ♙:f3 5. ♙d2+ (4 P.). „Zutiefst selbstmatt- bzw. fluchtspezifisch motiviert vollzieht sich Madames Ablöse durch den Kleineren subtil und zugleich spektakulär. Musterbeispiel aus dem Linzer Selbstmattzyklus Läufer stärker als Dame in letztformverdächtiger Genrekonformität“ (Autor).

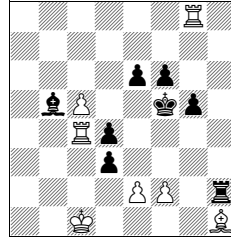
17.688 (Ernst) 1. ♚a3! ♙e4 2. ♙d5+ ♙f4 3. ♙e6 ♙e4 4. ♚d1 ♙f4 5. ♚d5+ ♙e4 6. ♙g4+ ♚:g4 7. ♚f6+ ♚:f6 matt (4 P.). „Beide schwarzen Springer sind gefesselt. Einer von ihnen muss entfesselt werden, um Weiß Selbstmatt zu setzen, aber welcher? Ein schwieriges Unterfangen“ (KHS). „Schöne Lösung, schnell gefunden“ (HH).

17.689 (Schreckenbach) 1. ♚b4? e6 2. ♚c4 patt, 1. ♙a5! e6 2. ♚b4 ♙d2 3. ♚c4+ ♙d1 4. ♚c3+ ♙d2 5. ♚e4+ ♙d1 6. ♚f3 ♙e2 7. ♙c2+ ♙d2 8. ♙c3 ♙e1 9. ♙b1+ ♙e2 10. ♚e3+ ♙:e3 matt (4 P.). „Noch ein Leckerbissen zum Abschluss. Ist man sich über das Mattbild im Klaren, dann ist der Rest schnell gefunden. ein würdiger Geburtstagsgruß“ (HH). „Überraschenderweise geschieht das Selbstmatt hier in der Brettmitte mit zwei zusätzlich erforderlichen weißen Selbstblocks“ (KHS).

(Gesamtpunkte A/B/C/D: 25/13/20/0 = 58, Zitate: D. Bachstein, P. Hähnel, H. Helm, K. Holze, G. Jordan, M. Macht, M. Merkert, W. Menhardt, K. Rubin, K.-H. Siehnadel, V. Zipf).

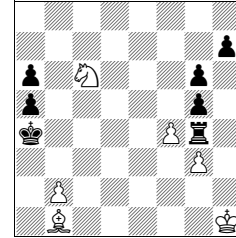
Für unsere Studienfreunde

17.766 Gerd Hörning
Köln



Remis (7+8)

17.767 Mario Guido Garcia
Salta (Argentinien)



Gewinn (6+7)

Peter Heyl 1938-2013

Am 16. Juli verstarb Peter Heyl aus Eisenach. Schon Anfang der 60er Jahre veröffentlichte er erste Probleme in der Zeitschrift Schach. In den letzten fünfzehn Jahren erlebte Peter Heyl einen zweiten Problemfrühling und war beständig in deutschen Problemspalten (Problem-Forum, Troll, Rochade Europa, Die Schwalbe, Schach-Aktiv, harmonie, Freie Presse, SZ, Gaudium) mit Urdrucken präsent. Viele Problemfreunde werden seine ideenreichen Aufgaben, die sich oft um die „Spezialfälle“ ep.-Schlag, Rochade, und Umwandlung rankten, vermissen.

Zu früheren Aufgaben

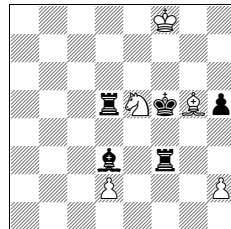
17.640 (Schach 3/2013, Hilfsmattdreizüger von V. Koci). Der Autor gibt seiner Aufgabe die im Diagramm gezeigte Neufassung. a) 1. ♙:e5+! ♙e7 2. ♙f5 d3 3. ♚f4 ♙f6 matt, b) 1. ♙g5+! ♙g7 2. ♚f5 ♚g6 3. ♙g4 h4 matt.

17.684 (Schach 5/2013, Hilfsmattsiebenzüger von R. Fiebig). Der Autor verlängert auf 8,5 Züge (Diagramm). 1... ♙e4 2. ♙a6 ♙:g6 3. ♚a5 ♙e4 4. g5 ♙g3 5. g4 ♙f4 6. g3 ♙e5 7. g2 ♙d6 8. g1 ♙c7 9. ♙b6 ♙b7 matt.

17.733 (Schach 8/2013, Zweizüger von K. Jankevics). Der ♙d1 gehört nach b1.

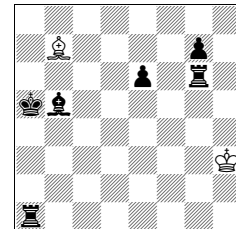
17.738 (Schach 8/2013, Sechzehnzüger von U. Karboviak). Kein Urdruck, erschien bereits in Schach, 6/2012.

Vladimir Koci
Schach 3/2013 (Neufassung)



Hilfsmatt in drei Zügen
b) Ld3 nach d1 (5+5)

Reinhardt Fiebig
Schach 5/2013 (Neufassung)



Hilfsmatt in neun Zügen
Weiß beginnt (2+6)

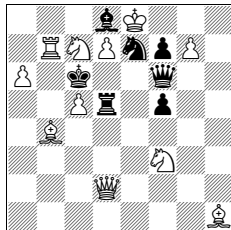
Zweizüger-Entscheid 2012

Die Aufgabe, das Zweizügerturnier von *Schach* zu richten, ist einerseits schwierig, weil der Redakteur zu den größten Zweizügerexperten unserer Zeit gehört, andererseits aber einfach, weil er auch über die bestsortierte Zweizügersammlung verfügt und daher in Bezug auf die Vorgängerfrage hervorragend Auskunft geben kann. Ich danke Udo Degener sowohl für die Übertragung des Preisrichteramtes als auch für die Vorgängerprüfung der für eine Auszeichnung vorgesehenen Aufgaben. Ulrich Ring – nur wenige werden sich erinnern, dass er vor einem halben Jahrhundert als Youngster Zweizügersachbearbeiter der Schwalbe war – danke ich dafür, die Kandidaten in Andernach mit mir auf Herz und Nieren geprüft zu haben. Insgesamt waren 35 Aufgaben zu beurteilen, darunter eine Korrektur aus früheren Jahren (16258v). 17359 war (und blieb) nebenlöslich, 17475 war zunächst verdrukt (mit überflüssigem sđg3), wurde aber rasch korrigiert.

1. Preis: 17.456 Klaus Förster (6/2012)

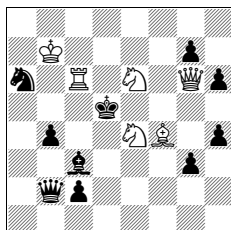
Eine schöne und elegante Aufgabe mit dichter, moderner Thematik: Doppeldrohung-Dombrovskis-Paradox, Dualvermeidung und Vierphasen-Mattwechsel auf die Themaparade 1...♞:c5. Die Dualvermeidung wird (löserwirksam) dadurch besonders hervorgehoben, dass das Freilegen der starken weißen Batterie einen „Dual“ (♘e5, ♘d4) verursacht: Wenn hier beide Themamatts gehen, warum

1. Preis Klaus Förster Schach 6/2012



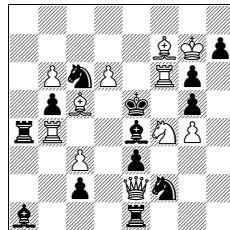
Matt in zwei Zügen
(11+7)

1. Ehr. Erw. Rainer Paslack Schach 6/2012



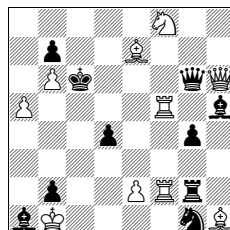
Matt in zwei Zügen
(6+10)

2. Preis Pawel Muraschow Schach 12/2012



Matt in zwei Zügen
(11+13)

2. Ehr. Erw. Chris Handloser Schach 3/2012



Matt in zwei Zügen
(10+10)

gibt es diesen Dual dann auf die Themaparade ♞:c5 nicht auch?

1. ♞h6? (2. ♘d4, ♘e5) 1... ♞:c5 2. ♞:f6 matt, 1... ♘g6!;
1. ♞e2? (2. ♞b5) 1... ♞:c5!; 1. ♞c2? (2. ♞a4) 1... ♞:c5 2.
♞:c5 matt, 1... ♞a1!; 1. ♞f4? (2. ♞b6) 1... ♞e5/♞:c5 2.
♘d4, ♘e5/♘d4 (♘e5?) matt, 1... ♞e5/♞d6/♘:c7 2.
♘:e5/♘d4/♞:c7 matt, 1... ♘c8!; 1. ♞d3! (2. ♞b5) 1...
♞:d3/♞:c5 2. ♘d4, ♘e5 (Absicht)/♘e5 (♘d4?) matt.

2. Preis: 17.573 Pawel Muraschow (12/2012)

Ein eindrucksvolles Set aus Linienöffnungen und -verstellungen erzeugt ein Bündel an Mattwechseln. Die beiden Verführungen wirken so wie klassischerweise Verführung und Lösung! In ihnen gibt es einen Rollentausch nach dem Schema 1.B? [2.A] z/y 2.C/D♠# und 1.♞? [2.C] x/y 2.A/B♠#. Etwas schade ist es, dass gerade in der Lösung als dritter Phase so zupackende Mattzüge erfolgen.

1. ♞:b5? (2. ♘d4 matt) 1... ♘e6!./♘f5 2. ♞e6/♘:e3 matt,
1... ♘d5!; 1. ♘:e3? (2. ♞e6 matt) 1... ♘d5/♘f5/g:f4 2.
♘d4/♞:b5/♘:f4 matt, 1... ♘:g4!; 1. ♞f3! (droht 2. ♞e6
matt) 1... ♘d5/♘f5/g:f4 2. ♞:d5/♞d5/♞:f4 matt, 1...
♘:g4/♘c8 2. ♞:e4/♘d4 matt.

1. Ehr. Erwähnung: 17.417 Rainer Paslack (4/2012)

Weiß deckt die Felder c4 und e6 mit dem Turm. Da er sie in den angedrohten Mattzügen nochmals mit der Dame deckt, kann es sich Weiß anscheinend leisten, die Turmlinien in den Erstzügen der Verführungen zu verstellen. Schwarz widerlegt die Verführungen aber, indem er antizipativ die künftige Deckungslinie der Dame verstellt. Das ist als Problem etwas klein, aber es ist elegant und lebt (gut!) von den Verführungen. Die ehrende Erwähnung gibt es somit für die intelligente Grundidee und die (fast) schlackenlose Umsetzung. Die schwarzen Bauern am rechten Rand sind allerdings keine Zierde, aber sie müssen die Springerzugmöglichkeiten einengen.

1. ♘4c5? (2. ♞e4 matt) 1... ♘:c5+/♞c4 2. ♞:c5/♞d3
matt, 1... ♘d4! (2. ♞e4+? ♞c4!); 1. ♘d6? (2. ♞e4 matt)
1... ♘c5+ 2. ♞:c5 matt, 1... ♘e5! (2. ♞e4+? ♞:e6!); 1.
♘f2! (droht 2. ♞e4 matt) 1... ♘c5+/g:f2 2. ♞:c5/♞g2
matt.

2. Ehr. Erwähnung: 17.394 Chris Handloser (K. Köchli gew., 3/2012)

Ein ungewöhnlicher Wechsel zwischen Drohung und Spiel. 1. e4 entfesselt den weißen und den schwarzen Turm, 1. e3 macht beides nicht, der e.p.-Schlag macht beides wieder rückgängig. Die ehrende Erwähnung gibt es für den Witz, der in die en-passant-Thematik gesteckt wurde. Udo Degener bestätigte, dass das Problem gegenüber einem knappen Dutzend früherer einschlägiger en-passant-Stücke genügend Eigenständigkeit besitzt.

1. e3? (2. ♞c2 matt) 1... d3 2. ♞c5 matt, 1... ♘e2 2. ♘:g2
matt, 1... ♘f3!; 1. e4! (droht 2. ♞c5 matt) 1... d:e3 e.p. 2.
♞c2 matt, 1... ♞d6 2. ♞:d6 matt.

Hans Gruber
(wird in Schach 10/2013 fortgesetzt)

3. Ehr. Erwähnung: 17.492 Andreas Witt (8/2012)

Fortgesetzter Angriff mit zweimaliger Selbstbehinderung gemäß einer Sonderform des Themas F. Zwei fortgesetzte Angriffe verstellen die schwarze Linie g4-d7, gleichzeitig aber auch eine der beiden noch unsichtbaren Deckungslinien d6-f6 und f4-f6, über die die weiße Dame das Feld f6 decken kann. ♖:f8 ist leider ein Pferdefuß in einem ansonsten schönen Schema; mit weißem ♖f9 (statt f8) wäre das viel eleganter.

1. Lob: 14775v Herbert Ahues (7/2012)

Die Widerlegungen von sechs Verführungen tauchen als Abspiele in der Lösung auf, und alles inszeniert der weiße ♙e5. Laut Autor ist das „erstmalig schwarzer Sperrstein und kritische Verführungen mit schwarzem Sperrstein und Thema A-Effekt.“ Da ist die Originalität schon etwas an den Haaren herbeigezogen, aber die Ahuessche Eleganz ist ein ums andere Mal beeindruckend.

2. Lob: 17.476 Andreas Witt (7/2012)

Ein schnörkelloser, wenn auch nicht spektakulärer Vierphasenmattwechsel nach schwarzer Selbstverstellung mit dem Hauptakteur weißer ♙e5.

3. Lob: 17.395 Rainer Paslack (3/2012)

Interessantes Spiel auf Fesselungslinien – es kommt zu Fesselungsmatts auf ehemals von der Dame gedeckten Feldern. Das ist eine gute und anschauliche Thematik. Es ist jammerschade, dass bei 1. ♙e3? ♗b3 2. ♙g4 die wiedergewonnene Fesselung des schwarzen ♖e4 nicht im Matt genutzt wird. Bei 1. ♙f4! ♗b3 2. ♙:d3 ist alles in Butter, der wieder gefesselte Turm würde ohne Fesselung das Matt stören. Der intellektuelle Zugewinn durch Ent-

fesselung und Fesselung im Vergleich zum „statischen“ Doppelfesselungsmatt nach 1. ♙dbel.? ist bemerkenswert.

Regensburg, Juni 2013 Hans Gruber